

Houzz

„Small Homes“ liegen im Trend

Mittwoch, 24.01.2018

Mit dem anhaltenden Trend zu Minimalismus und nachhaltigem Lebensstil werden reduzierter Wohnraum und kleine Häuser weltweit immer beliebter. Die Online-Plattform Houzz hat ihre deutsche Community zu diesem Thema befragt und die besten Tipps für kleine Häuser und Wohnungen eingesammelt.

Um kleinen Häusern und Räumen eine helle, luftige Atmosphäre zu geben und das knapp bemessene Platzangebot gefühlt zu erweitern, setzen die deutschen Houzz-Nutzer vor allem auf zwei Dinge: Einen leichten Zugang zu den Außenbereichen (69%) und viel natürliches Licht (61%). Mehr als ein Viertel derjenigen, die in den letzten zwei Jahren ihre Häuser modernisiert haben, hat einen offenen Grundriss (27%) umgesetzt, ebenfalls knapp ein Viertel hat die Außenflächen renoviert (24%) um mehr nutzbare Fläche zu schaffen.

Darüber hinaus ergab die Befragung, dass die Hausbesitzer die Anzahl der Möbelstücke pro Raum reduzieren (55%), Spiegel hinzufügen (50%) und auf Einbaumöbel setzen (36%), um aus dem begrenzten Wohnraum das Optimum herauszuholen. Viele Mitglieder der Houzz-Community sorgen bei knappem Wohnraum für mehr Ordnung, indem sie viele ihrer Sachen außerhalb des eigentlichen Hauses lagern, beispielsweise im Keller (59%), in der Garage (40%), auf dem Hof oder anderen Außenbereichen (41%).

Während viele Besitzer kleiner Häuser zwar zugeben, dass der Stauraum teils begrenzt (48%) und das Unterbringen von Besuchern durchaus schwieriger ist (36%), ist es keinesfalls unmöglich, auf kleinem Raum komfortabel zu leben. Tatsächlich berichten mehr als zwei von fünf Besitzern kleiner Häuser, dass ihr Haus genau die richtige Größe für ihre Bedürfnisse habe (44%). Über zwei Drittel der Befragten sagen außerdem, dass es in ihrem kleinen Heim besonders einfach sei, sich wohl zu fühlen und die Räume sauber zu halten (69% bzw. 41%).

„Das Wohnen in einem sogenannten Small Home ist ohne Zweifel eine Umstellung beziehungsweise Herausforderung“, sagt Nicola Enderle, Redakteurin Houzz Deutschland. „Aber mit einigen Tricks und Raum-in-Raum-Konzepten, bei denen bestimmte Bereiche des Wohnraums verschiedene Aufgaben gleichzeitig übernehmen, lässt sich gerade auch auf kleinsten Raum ein gemütliches, funktionales Zuhause schaffen.“

Auch die [ZOW](#) – vom 6. bis 8. Februar 2018 in Bad Salzuflen – widmet sich dem Thema kleiner Wohnräume mit einer Sonderfläche.

„Small Homes“ liegen im Trend